

GEMEINDE SCHELLERTEN

- DIE GEMEINDEWAHLLEITUNG -

Schellerten, 15. September 2011

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Ortsrates Dingelbe in der Gemeinde Schellerten am 11. September 2011

A 1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	624
A 2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	61
A 3	Wahlberechtigte nach § 19 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes - NKWG - (selbständige Wahlscheine)	0
Α	Wahlberechtigte insgesamt (A1 + A2 + A3)	685
В	Wählerinnen/Wähler insgesamt	390
B 1	darunter Wählerinnen/Wähler mit Wahlschein	61
C 1	Ungültige Stimmzettel	9
C 2	Gültige Stimmzettel	381
D	Gültige Stimmen	1.130

Verteilung der gültigen Stimmen auf die Wahlvorschläge

Von den gültigen Stimmen D entfallen auf:

1. Wahlvorschlag der/des SPD

1.1. Stimmen für die Gesamtliste

108

1.2. Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber:

Namen laut Stimmzettel	Stimmenzahl
Ossenkopp Johannes	263
2. Mädel Karl-Heinz	57
3. Schmidt Helga	81
4. Mehler Florian	16
5. Bertram Joachim	16
6. Kanne Rudolf	35

1.3. Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerber/-innen

1.4. Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (1.1 + 1.3)

	468
D1	576

Von den gültigen Stimmen D entfallen auf:

- 2. Wahlvorschlag der/des CDU
- 2.1. Stimmen für die Gesamtliste

61

2.2. Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber:

Namen laut Stimmzettel	Stimmenzahl
1. Henze Martin	118
2. Harms Christian	179
3. von Hermanni Ernst-August	40
4. Dettmer Michael Heinrich	93
5. Kanne Eva-Luise	5
6. Koch Thomas	39
7. Mädel Marco	19

2.3. Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerber/-innen

2.4. Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (2.1 + 2.3)

	493
D2	554

Zusammenstellung der gültigen Stimmen nach Wahlvorschlägen

Lfd. Nr	Name der Partei oder Wählergruppe - Kurzbezeichnung - oder Einzelbewerber (Nachname)	Stimmenzahl
01	SPD	576
02	CDU	554
	Zusammen D	1.130

Verteilung der gültigen Sitze im Wahlgebiet

Es waren im Wahlgebiet 7 Sitze zu verteilen

Nach den Berechnungen wurde die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge wie folgt festgestellt:

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Partei/Wählergruppe/Einzelwahlvorschlag)	Zahl der Sitze
1	SPD	4
2	CDU	3
	Zusammen E:	7

Ergab die Berechnung mehr Sitze für einen Wahlvorschlag, als Bewerberinnen/Bewerber auf ihm vorhanden waren, so blieben sie bei der Verteilung unberücksichtigt.

Verteilung der Sitze innerhalb der Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen

Nach den als Anlage beigefügten Berechnungen wurde für jeden Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe die Verteilung der Sitze auf die Gesamtliste und die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber wie folgt festgestellt:

1	SPD	4	1	3
2	CDU	3	0	3

Verteilung der Sitze auf die Bewerberinnen / Bewerber

Die auf die Wahlvorschläge entfallenenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:

- 1. Wahlvorschlag der/des SPD (4 Sitze)
- 1.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 3)

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Ossenkopp Johannes	1	263 St.
Schmidt Helga	3	81 St.
Mädel Karl-Heinz	2	57 St.

1.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 1)

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Mehler Florian	4	16 St.

- 2. Wahlvorschlag der/des CDU (3 Sitze)
- 2.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG (Personenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 3)

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Harms Christian	2	179 St.
Henze Martin	1	118 St.
Dettmer Michael Heinrich	4	93 St.

2.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 0)

- - -

Ersatzpersonen

Die Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge wurden wie folgt festgestellt:

- 1. Wahlvorschlag der/des SPD
- 1.1 Ersatzpersonen für die durch Personenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 5 Sätze 1 und 2):
- a) nach § 38 Abs. 2 NKWG:

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
1. Kanne Rudolf	6	35 St.
2. Bertram Joachim	5	16 St.

b) nachrangige Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 4 i. V. m. Abs. 3 NKWG (Liste):

- - -

1.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Liste) für die durch Listenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 6):

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
1. Bertram Joachim	5	16 St.
2. Kanne Rudolf	6	35 St.

- 2. Wahlvorschlag der/des CDU
- 2.1 Ersatzpersonen für die durch Personenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 5 Sätze 1 und 2):
- a) nach § 38 Abs. 2 NKWG:

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
1. von Hermanni Ernst-August	3	40 St.
2. Koch Thomas	6	39 St.
3. Mädel Marco	7	19 St.
4. Kanne Eva-Luise	5	5 St.

b) nachrangige Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 4 i. V. m. Abs. 3 NKWG (Liste):

- - -

2.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Liste) für die durch Listenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 6):

- - -

Axel Witte Gemeindewahlleiter